

Golf: Olympiasieger Dieter Thoma und andere Persönlichkeiten aus Sport, Wirtschaft und Medien trafen sich gestern beim GC Schönbuch

Der Skispringer hat umgesattelt

Von unserer Mitarbeiterin
Meike Maurer

Pünktlich um 11 Uhr am Montagvormittag gab Fußball-Weltmeister Guido Buchwald das Startsignal für das von den Bogeys Baden-Württemberg organisierte Golfturnier. Zwar strahlte nicht die Sonne auf dem Holzgerlinger Golfplatz, aber doch die Gesichter der zahlreichen prominenten Gäste. Schließlich ging es um ihren Einsatz für mehrere Kinderhilfs-Projekte.

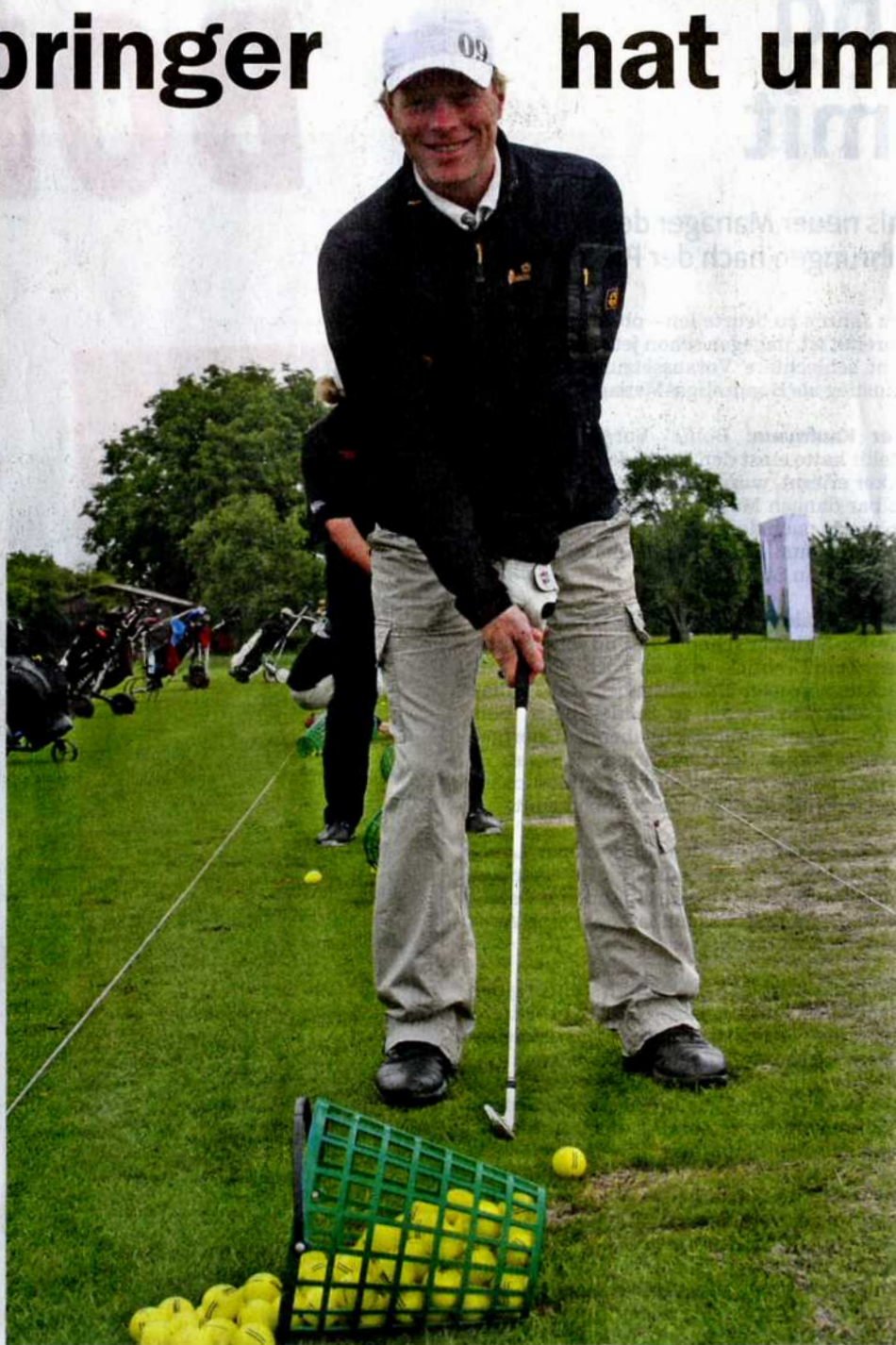
Ganz schön viel Betrieb herrschte für einen Montagmorgen bei den Golfern auf der Schönbuch-Lichtung. Bei genauerem Hinsehen ließen sich auch viele Prominente ausmachen, die in schicken Golfklamotten und mit Trolley und Golfbag bewaffnet in Richtung Abschlag tingelten.

Bevor es aber für alle auf den grünen Rasen ging, durfte Bogeys-Präsident, Klaus Sattler und der Präsident des Schönbucher Golfclubs, Werner Tybusseck, noch zwei Schecks über zusammen fast 20 000 Euro überreichen. Ein Teil des Geldes ging an den Förderverein der Schule für Körperbehinderte in Stuttgart, die den Betrag in einen behindertengerechten Kleinbus investieren.

Der zweite Teil des Charity-Turnier-Erlöses ging an den Reiterhof Fallner in Güglingen, die das Geld für ihre tiergeschützte Therapie mit Hunden und Pferden als pädagogische Fördermaßnahme für Kinder verwenden. Unterstützt wird dieses Projekt zudem von TV-Moderatorin Sonja Zietlow, die als Schirmherrin des Vereins Beschützer-Instinkte ebenfalls am Golfturnier in Holzgerlingen teilnahm.

Es ist nichts Neues, dass in Promi-Kreisen gerne Golf gespielt wird, besonders wenn man sich gleichzeitig noch für eine gute Sache engagieren kann.

Unter den bekannten Gesichtern auf dem Holzgerlinger Golfplatz tummelten sich diese Mal auch Skisprunglegende Dieter Thoma und Ex-Kunstrad-Weltmeister Harry Bodmer, die gerne bei Charity-Golfturnie-



Gute Haltungsnoten: Skisprung-Olympiasieger Dieter Thoma am Montag auf der Anlage des Golfclubs Schönbuch. Bild: Maurer

ren mitspielen und sich zudem mit ihrer eigenen Stiftung „Spielend helfen“ für Rehabilitationsmaßnahmen krebserkrankter Kinder einsetzen.

Dieter Thoma ist eher zufällig zum Golfen gekommen. Nach seiner Karriere als Skispringer im Jahr 2000 wollte der gelernte Kaufmann sich einen Sport suchen, der auch nach seinen zahlreichen Knie- und Oberschenkel-Operationen gefahrlos auszuüben wäre. Sein Freund Harry Bodmer schlug ihm damals das Golfen vor und nach anfänglicher Skepsis „bin ich nun überzeugter Golfer und absolut dem Golffieber verfallen“, sagt der sympathische Blondschof.

„Überhaupt lerne ich mich beim Golfen jeden Tag neu kennen und schule meine Konzentration sowie meine Geduld, denn als ehemaliger Spitzensportler möchte ich mich mit Handicap 10,5 noch lange nicht zufrieden geben“, ergänzt Thoma grinsend.

Training nur im Sommer

Eine saubere Technik ist da A und O genau wie beim Skispringen: „Kleine Veränderungen bei der Technik haben große Auswirkungen auf das Ergebnis.“ „Allerdings trainiere ich nur im Sommer, ich bin ein reiner Sommer-Golfer – im Winter hängt mein Herz immer noch am Skispringen und ich bin gerne als Experte fürs Fernsehen unterwegs“, so Thoma weiter.

„Das Tolle am Golfen ist auch, dass man immer in der Natur ist und dass man so an die schönsten Plätze dieser Welt kommt“, sagt Harry Bodmer über seine sportliche Leidenschaft.

Auch Guido Buchwald gesteht sein Faible fürs Golfen: „Früher oder später beginnen alle Fußballer damit, das liegt einfach an der Freude am Spiel mit dem Ball und wahrscheinlich am Gespür für die runde Kugel.“

Allerdings war Guido Buchwald gestern nur Zaungast. „Ich kann nicht mitspielen – ich bin eigentlich noch gar kein richtiger Golfer – mir macht es zwar großen Spaß, aber bisher hat mir etwas die Zeit zum Trainieren gefehlt“, so Guido Buchwald und verschwand zur nächsten Wohltätigkeitsveranstaltung des Fördervereins „Herzklopfen“ nach Esslingen.